

Hygienevorkehrungen und Schutzmaßnahmen

1. Zentrale Maßnahmen im Überblick

- Präsenzunterricht nach Stundenplan in voller Klassenstärke ohne Mindestabstand unter besonderen Hygienebedingungen
- bestehende Maskenpflicht im Schulgebäude außerhalb des Unterrichts
 - das Tragen im Freien (z. B. Pausenhof) ist freiwillig
 - Empfehlung medizinischer Masken (sog. „OP-Masken“ in Kindergrößen) durch das Gesundheitsministeriums
- regelmäßiges Händewaschen mit Seife für 20 – 30 Sekunden
 - gründliche Händehygiene ist der Desinfektion vorzuziehen
- Einhaltung der Husten- und Niesetikette (Armbeuge, Taschentuch)
- Vermeidung des Berührens von Augen, Nase und Mund
- keine Berührungen / Körperkontakt zu anderen
- kein Schulbesuch bei akuten Krankheitssymptomen möglich
[\(Informationen\)](#)

2. Verhalten im Schulgebäude / auf Fluren

- im Schulgebäude ist von allen an der Schule Tätigen, Schülern sowie Besuchern ein Mund- und Nasenschutz zu tragen
- Eintreffen und Verlassen des Schulgebäudes unter Wahrung des Abstandsgebotes
- die Schüler begeben sich auf direktem Weg zum Klassenraum
- Toilettenanlagen werden nur einzeln und unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen betreten

3. Verhalten im Unterricht / Klassenraum

- festgelegte Sitzordnung: Einzeltische in frontaler Ausrichtung, die Lehrkraft weist den Sitzplatz zu, die Anordnung der Tische darf nicht verändert werden
- Vermeidung von Durchmischung der Lerngruppen
- Reduzierung von Bewegungen (z.B. Klassenzimmerwechsel) im Schulhaus
- intensive Durchlüftung der Räume alle 20 Minuten für mindestens 5 Minuten
- Vermeidung gemeinsam genutzter Gegenstände (kein Austausch von Arbeitsmitteln, kein Benutzen von Klassensätzen)
 - sollte in bestimmten Situationen aus pädagogisch-didaktischen Gründen eine gemeinsame Nutzung von Gegenständen unvermeidbar sein, so muss ein gründliches Händewaschen erfolgen
- Schüler werden über Hygienevorschriften aufgeklärt und gegebenenfalls angeleitet (kindgerechte Visualisierungen im Schulhaus helfen)

4. Schülertest

- verpflichtende Teilnahme für alle Schüler im Präsenzunterricht
- Einsatz von PCR-Pooltests ([Informationen](#))
- Durchführung zweimal pro Woche zu Beginn des Unterrichts unter Anleitung und Aufsicht der Lehrkraft
- alternativ gilt der Nachweis durch einen PCR- oder POC-Antigen-Schnelltest, durchgeführt von medizinisch geschultem Personal

5. Raumhygiene / Reinigungspersonal

- regelmäßige Oberflächenreinigung am Ende des Schultages, insbesondere der Handkontaktflächen (Türklinken, Fenstergriffe, Lichtschalter, Handlauf, Tische, Telefone, Kopierer), bei Bedarf mehrmals täglich während des Schulbetriebes
- ausreichende Ausstattung der Sanitärräume / Klassenräume mit Seife, Einmalhandtüchern, regelmäßiges Auffüllen, entsprechende Auffangbehälter für Einmalhandtücher